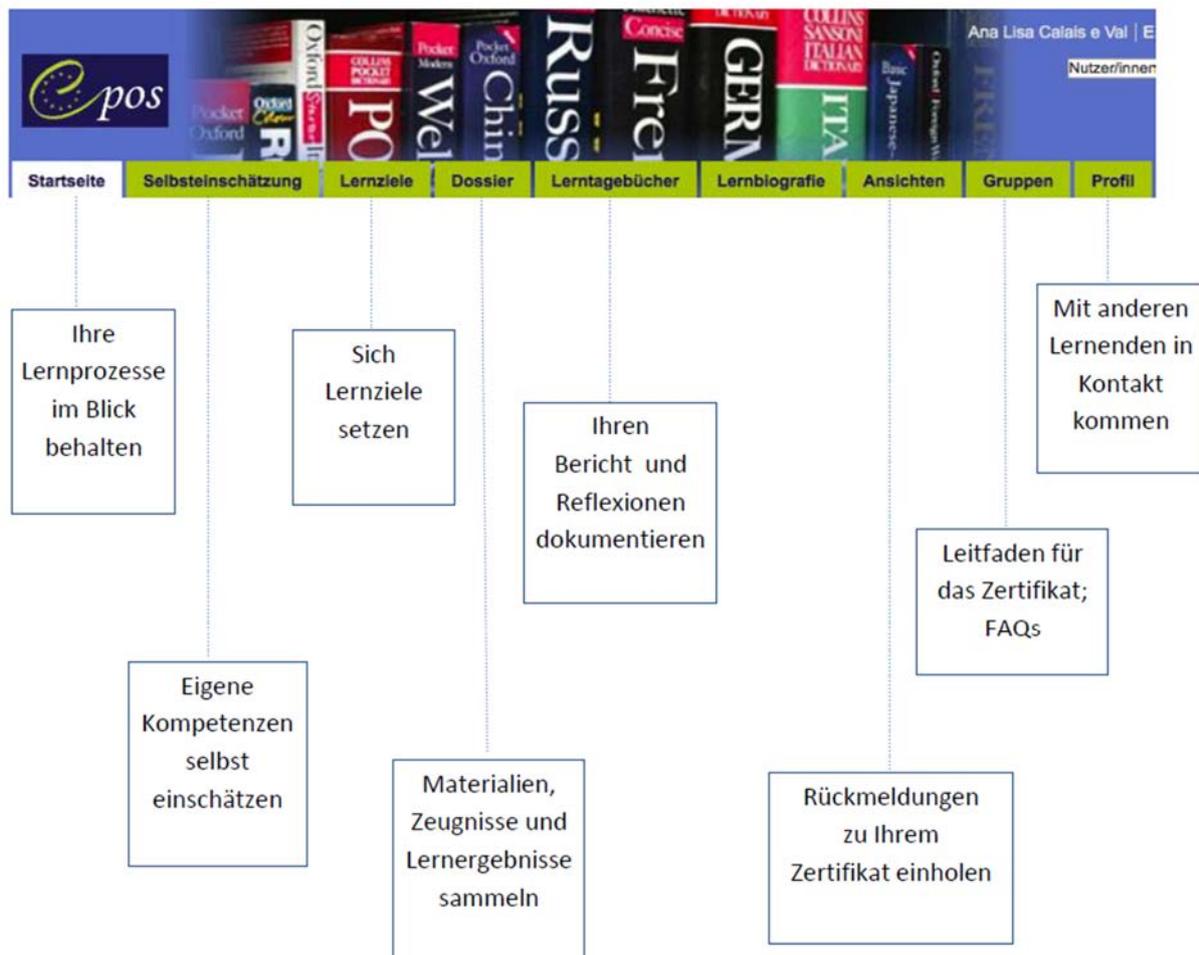


Zertifikat Interkulturelle Kompetenz in Studium und Beruf

Für den Erwerb des Zertifikats nutzen Sie bitte **EPOS** (Elektronische **P**ortfolio für das **s**elbstständige Lernen).

Hier können Sie eine **Selbsteinschätzung** für den Kompetenzerwerb vornehmen, Ihre Dokumente und Zeugnisse sowie Ihren Reflexionsbericht hochladen. Für den Erwerb des Zertifikats ist es erforderlich abschließend alle entsprechenden Schritte (Selbsteinschätzung, **Dossier** mit Leistungsnachweisen und Reflexionsbericht) in **EPOS** zu veröffentlichen. Außerdem finden Sie Hilfestellungen zum Kompetenzerwerb in der entsprechenden EPOS-**Gruppe** und den Leitfaden zum Verfassen Ihres Reflexionsberichtes.

Mit EPOS können Sie ...



Anleitung für das Erfassen von Zertifikatsleistungen in EPOS

1. Wenn Sie mit EPOS noch nicht gearbeitet haben, informieren Sie sich darüber, wie EPOS funktioniert unter: <http://www.uni-potsdam.de/zessko/selbstlernen/epos/zugang.html>
2. Melden Sie sich bei [EPOS](#) an.
3. Treten Sie in EPOS der [Gruppe „Zertifikat interkulturelle Kompetenz“](#) bei. Dort finden Sie Hilfestellungen zum Kompetenzerwerb im Forum und den Leitfaden zum Verfassen Ihres Reflexionsberichtes.
4. Wenn Sie noch kein E-Portfolio haben, legen Sie Ihr persönliches E-Portfolio im Fach „Zertifikat interkulturelle Kompetenz“ an. Im Feld „Kompetenzraster“ erscheint automatisch „Interkulturelle Kompetenz in Studium und Beruf“.
5. Unter der **Selbsteinschätzung** finden Sie eine Checkliste. Prüfen Sie anhand dieser Liste, ob Sie die theoretischen und praktischen Anforderungen für den Erwerb des Zertifikats erfüllen.
6. Wenn Sie anhand der Checkliste feststellen, dass Sie noch nicht alle erforderlichen Kompetenzen erworben haben, leiten Sie davon Ihre persönlichen Lernziele und -strategien ab. Wenn Sie bei der Planung des weiteren Kompetenzerwerbes Unterstützung benötigen, dann können Sie Beratungsangebote vom Studiumplus-Team in Anspruch nehmen. Zur Vorbereitung auf ein Beratungsgespräch geben Sie bitte die Ergebnisse Ihrer Selbsteinschätzung und Ihre Lernziele unter der Funktion **Ansicht** für Ihre Berater frei.
7. Haben Sie keine Fragen zum Erwerb von fehlenden Kompetenzen, entscheiden Sie selbständig, welche Lehrveranstaltungen in den relevanten Modulen von Studiumplus Sie belegen können.
8. Wenn Sie bereits über Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Interkulturalität verfügen, laden Sie die entsprechenden Nachweise über Ihre Leistungen (Leistungsübersicht in PULS als Screenshot, Sprachzertifikate, Praktikumsbescheinigungen, Zeugnisse usw.) im **Dossier** hoch.
9. Verfassen Sie einen Reflexionsbericht über Ihre interkulturellen Kompetenzen, Erkenntnisse und Erfahrungen. Verwenden Sie dafür die Funktion **Lerntagebuch** in EPOS. Hinweise zum Verfassen des Reflexionsberichtes finden Sie in der geschlossenen Gruppe „Zertifikat interkulturelle Kompetenz“.
10. Präsentieren Sie unter der Funktion **Ansicht** die endgültigen Ergebnisse Ihres Kompetenzerwerbes (Selbsteinschätzung, Dossier mit Leistungsnachweisen und Reflexionsbericht). Die Ansicht Ihrer Leistungen können Sie durch Bilder, Videoaufnahmen u. ä. ergänzen.

11. Geben Sie Ihre **Ansicht** an Frau Dr. Ljuba Kirjuchina frei. Anhand der **Ansicht** wird die Entscheidung getroffen, ob die Voraussetzungen zum Erwerb des Zertifikats erfüllt sind.

12. Beachten Sie, dass das Zertifikat für „Interkulturelle Kompetenz in Studium und Beruf“ am Ende eines jeden Semesters vergeben wird. Vollständige Unterlagen (Selbsteinschätzung, Leistungsnachweise und Reflexionsbericht) sollen bis zum 31. März oder 30. September in EPOS veröffentlicht werden.